

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.

Berufsfelderkundung in der Eingliederungshilfe für Menschen mit geistiger und/oder mehrfacher Behinderung

Angebotstag:

Uhrzeit:

8:00 bis 15:30 Uhr

Beschreibung

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

in unseren Eingliederungshilfen kümmern wir uns u.a. um erwachsene Menschen, die geistig und mehrfach behindert sind und mit ihrem Alltag nicht alleine zurechtkommen. Wir greifen jedem so unter die Arme, wie er es braucht und wünscht - nicht mehr, aber auch nicht weniger. Wir wollen Euch einen Einblick in die täglichen Aufgaben von Heilerziehungspfleger/innen, examinierten Altenpfleger/innen, Erzieher/innen und Sozialpädagogen geben, die sich mit viel Engagement und Herzblut für unsere Bewohner/innen einsetzen. Uns ist es wichtig, dass Ihr Interesse und Freude am Umgang mit Menschen mitbringt und unseren Bewohner/innen mit Respekt und Wertschätzung begegnet. Wir wollen Euch unsere Freude an der Arbeit mit beeinträchtigten Menschen vermitteln und hoffen, dass der Funke überspringt!

Wir freuen uns Euch kennen zu lernen!

Herzliche Grüße

Silke Kroner-Kasnitz

stellv. Personalleiterin

Veranstaltungsort:

Bruchstr. 6
52538 Gangelt

Berufsfeld:

Soziales, Pädagogik

Katharina Kasper ViaNobis GmbH

Bruchstr. 6

52538 Gangelt

DE

Unternehmensdarstellung:

Die Katharina Kasper ViaNobis GmbH ist ein anerkannter Träger zahlreicher Angebote in der Behinderten- und Jugendhilfe, eines Ambulanten Pflegedienstes, einer Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, einer Psychiatrischen Institutsambulanz, mehrerer Tageskliniken, Seniorenheime und Kindertagesstätten. Sitz unserer Gesellschaft ist Gangelt im Kreis Heinsberg.

Als einer der großen Arbeitgeber der Gesundheitsbranche am linken Niederrhein beschäftigt die Katharina Kasper ViaNobis GmbH gut 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus über 40 Berufsgruppen. Sie alle engagieren sich aus Überzeugung für benachteiligte und ausgegrenzte Kinder und Jugendliche, Menschen mit Behinderung, Menschen mit psychischen, seelischen oder Suchterkrankungen sowie Seniorinnen und Senioren.

Mit unseren Angeboten sind wir an

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Anzahl Plätze gesamt:

7

Anzahl Plätze noch verfügbar:

7

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb

Zusatzinformationen

Die Schüler/innen können sich bei unserer zentrale Information in der Bruchstr. 6 in Gangelt und Frau Kroner-Kasnitz ausrufen lassen. Sie wird die Schüler/innen zu den jeweiligen Einsatzorten begleiten.

vielen Standorten in den Kreisen Heinsberg, Mönchengladbach, Viersen, Krefeld und der Städteregion Aachen vertreten.

Nächstenliebe, Wertschätzung und die Akzeptanz von Unterschieden prägen unser Tun und treiben uns immer wieder an, höchste Qualität, Vielfalt und Fachkompetenz in den Dienst der Menschen zu stellen, die uns anvertraut sind. Dazu gehört selbstverständlich eine individuelle Betreuung, Versorgung und Beratung, die dem Bedürfnis nach Zuwendung, Hilfe, Akzeptanz und Geborgenheit entgegenkommt und die Persönlichkeit jedes Einzelnen respektiert.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

